DER PARITÄTISCHE
PARITÄTISCHES BILDUNGSWERK
Sachsen-Anhalt

# ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

## für die Ausbildung zum*zur Erzieher*in

Für eine Ausbildung zum*zur Erzieher*in benötigen Sie mindestens einen **Realschulabschluss** (oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss) und zusätzlich:

**entweder**

- einen Abschluss als **Sozialassistent*in** oder **Kinderpfleger*in**

**oder**

- eine andere einschlägige mind. **zweijährige sozialpädagogische, pädagogische, sozialpflegerische** oder **pflegerische vollzeitschulische oder berufliche Ausbildung**

>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>
Als gleichwertig anerkannte Qualifizierung gelten folgende Abschlüsse:

1. abgeschlossenes Lehramt
2. Abschluss in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege mit praktischer Ausbildung im Differenzierungsbereich Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
3. Abschluss der Berufsfachschule in der Fachrichtung Hauswirtschaft und Familienpflege oder der Berufsfachschule in der Fachrichtung Assistenz für Ernährung und Versorgung mit dem Schwerpunkt Hauswirtschaft und Familienpflege

<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

**oder**

- eine erfolgreich abgeschlossene, mindestens **zweijährige** (fachfremde) **Berufsausbildung** und mind. **600 Stunden praktische Tätigkeit**

**oder**

- ohne Berufsausbildung: mindestens **vierjährige einschlägige Berufstätigkeit**

**oder**

- einen Abschluss der **zweijährigen Fachoberschule** Fachrichtung **Gesundheit und Soziales**

**oder**

- einen Abschluss der **Fachoberschule aller anderen Fachrichtungen** und eine **einjährige praktische Tätigkeit**

**oder**

- die **allgemeine Hochschulreife** und eine **einjährige praktische Tätigkeit**

Auf die geforderte praktische Tätigkeit werden einschlägige Berufstätigkeiten sowie praktische Tätigkeiten in Kindertageseinrichtungen, Kinder- und Jugendarbeit, Hilfen zur Erziehung und sozialpädagogische Tätigkeiten in der Schule angerechnet. Die häusliche Betreuung von Kindern in der Familie ist von der Anrechnung ausgenommen. Die praktischen Tätigkeiten sind in der Regel zusammenhängend abzuleisten und müssen durch einen Arbeits- oder Praktikumsvertrag und durch eine Bestätigung der Praxiseinrichtung über Art und Umfang der geleisteten Tätigkeiten nachgewiesen werden. Der Nachweis der praktischen Tätigkeiten sollte nicht älter als fünf Jahre sein.

Darüber hinaus werden angerechnet das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD), sofern diese in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe geleistet worden sind.

www.pbw-lsa.de

Gemeinnütziges Paritätisches Bildungswerk – PBW GmbH
Wiener Str. 2 . 39112 Magdeburg . Telefon 0391 / 62 93 313 . Fax 0391 / 62 93 59 63 13 . bildungswerk@paritaet-lsa.de